

Spiel- und Freizeitflächenplanung

Bad Dürkheim, 28. Oktober 2021

Dr. Peter Apel, Viola Kaspar
Planungsbüro **STADTKINDER**

Teamvorstellung



- Raum- und Stadtplaner*innen, Landschaftsarchitekt*innen, Umweltingenieurin
- ergänzend freie Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Pädagogik, Interkulturelle Vermittlung, Architektur und Marketing

Handlungsfelder

Kompetenz & Erfahrung / Qualität & Kreativität / Teamarbeit



Familienfreundliche
Stadtplanung



Stadterneuerung /
Quartiersentwicklung

+ Beteiligung verschiedener Zielgruppen:
Kinder, Jugendliche, Senior*innen, Stadtteibewohner*innen,
Geschäftsleute, ...

„Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maßen von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen.“ - Astrid Lindgren





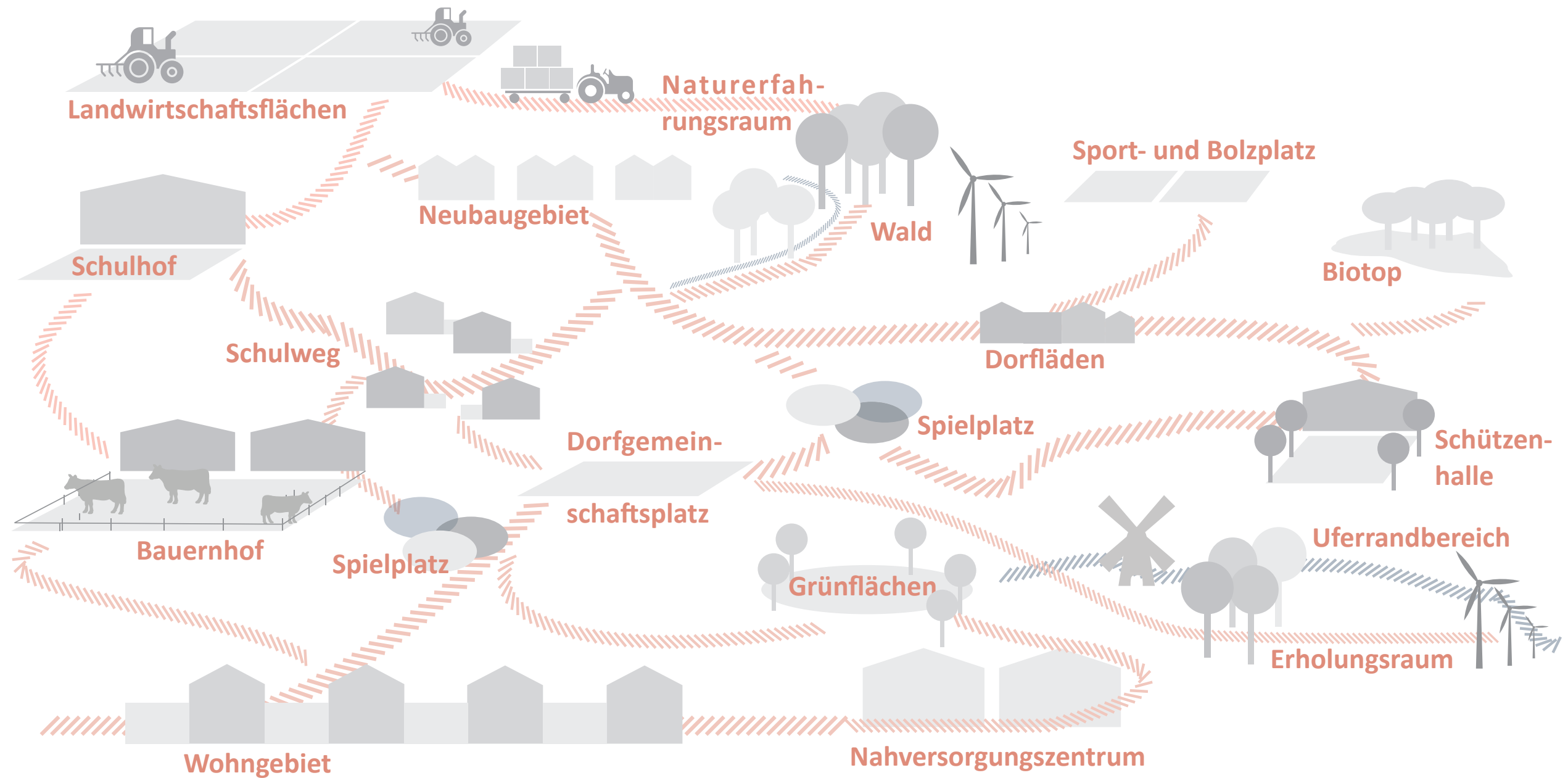
**Was macht Kinder zu klugen und starken
Persönlichkeiten?**





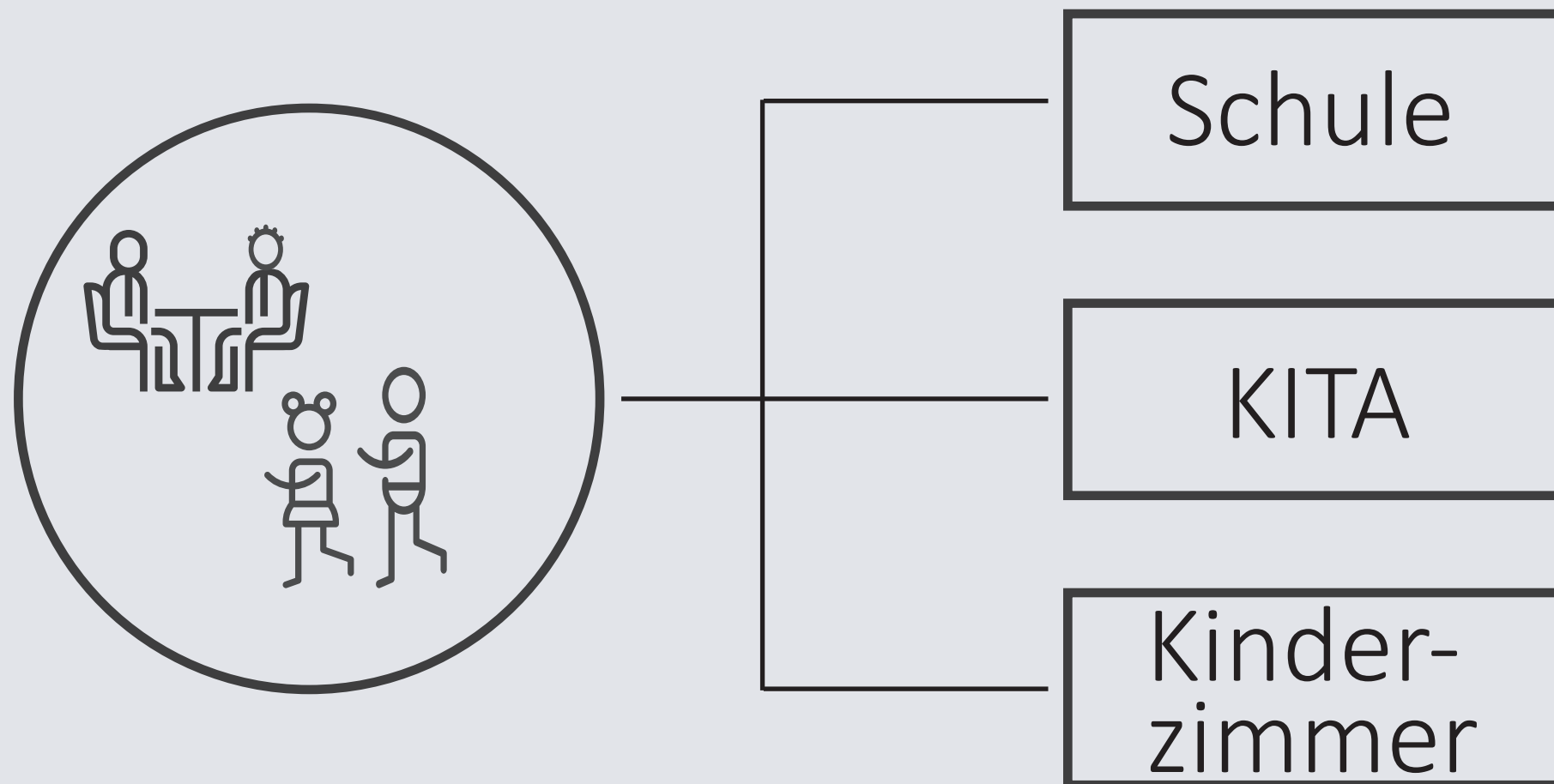






Ökologie des Spiels

Kindheit heute

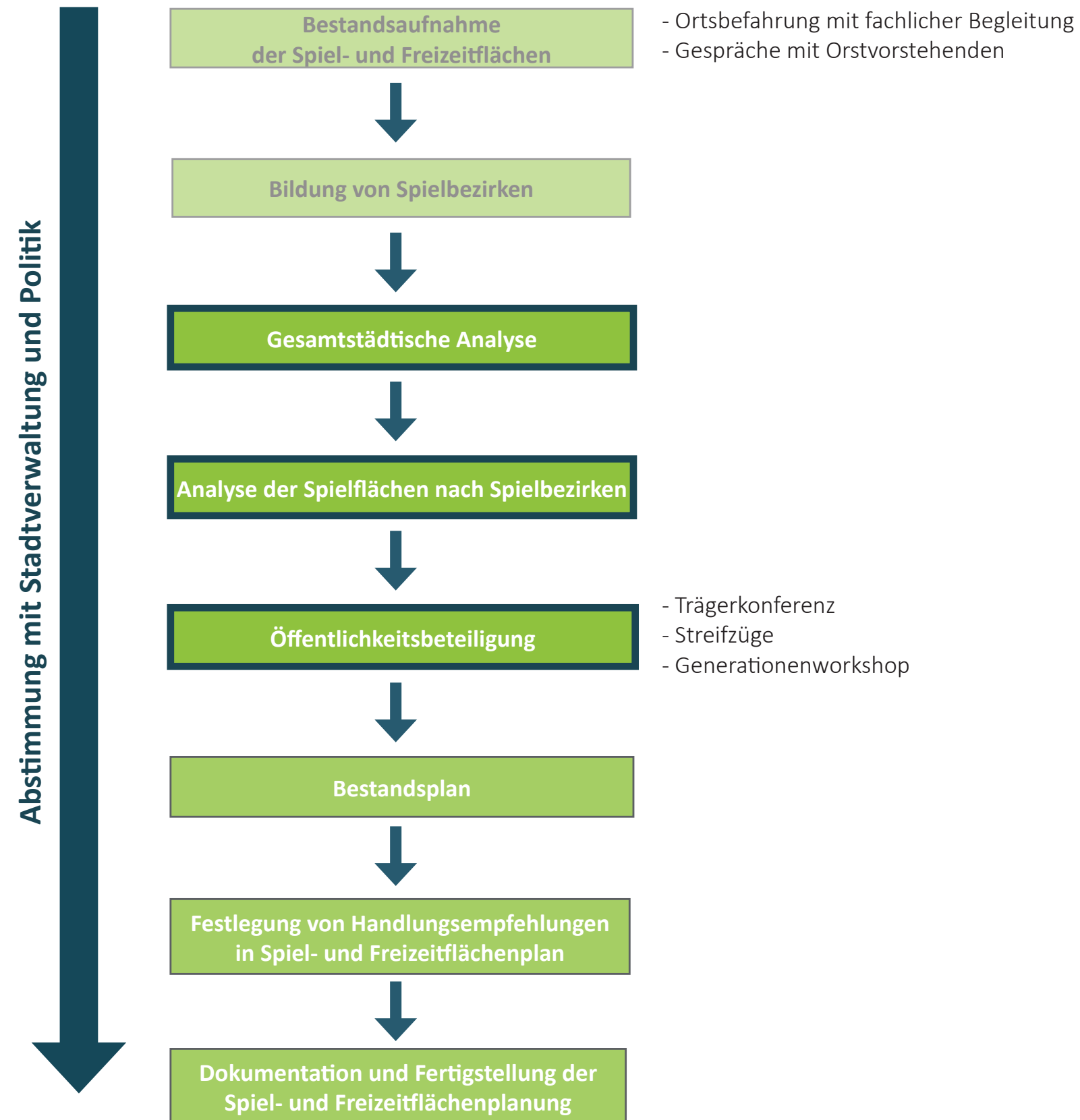


**Wo können
wir spielen?**





Spiel- und Freizeitflächenplanung Bad Dürkheim





Bestandsaufnahme

Spielraumqualitäten

- Abgrenzung zur Straße
- Einsehbarkeit
- Rückzugsraumqualität
- Aufenthaltsqualität
- Pflanzen als Spielelement
- Zusammenhängende Spielabläufe
- Gestaltbarkeit
- Spiel mit Wasser
- Integrative Gestaltung
- Förderung generationsübergreifender Kontakte
- Abwechslungsreiche Topografie
- Wiedererkennungswert



Basierend auf der DIN 18034
und auf der in Rheinland Pfalz
entwickelten **Spilleitplanung**















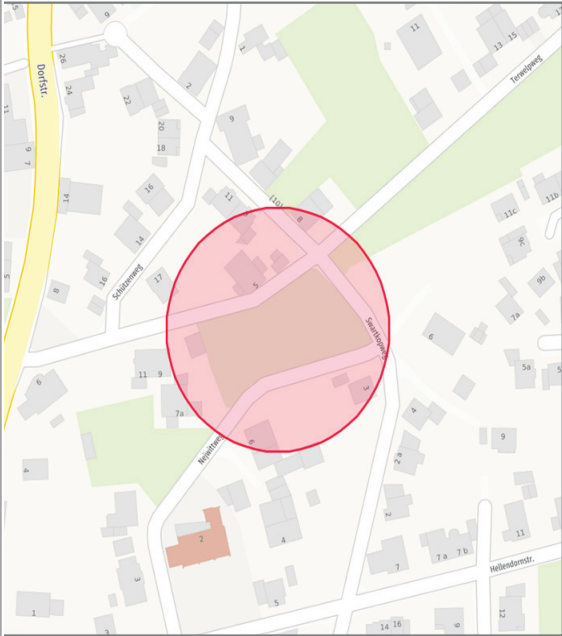


Beispiel - Maßnahmensteckbrief Spielplatz

64 |
Spielplatzkonzept Kalkar

SB 2

Spielplatz Nejwittweg



Stadtteil	Wissel
Spielbezirk	2
Flächentyp	Spielplatz
Flächengröße	2.670 m²
Alterszuordnung	0 - 12 Jahre
Anzahl Spielgeräte	8
Umliegende Siedlungsstruktur	Wohngebiet, Einzel- und Doppelhäuser
Planungsrechtliche Situation	§ 34
Besondere Merkmale	-

Spielplatzbeschreibung

Der Spielplatz Nejwittweg stellt aufgrund seiner Lage im Zentrum des Ortsteils Wissel sowie aufgrund seiner besonderen Größe und Ausstattung den Hauptspielplatz in Wissel dar. Auch im Rahmen der Beteiligung wurde betont, dass der Spielplatz sehr gut frequentiert wird und den beliebtesten Spielplatz in Wissel darstellt. Er liegt direkt am Deich, der einen schützenswerten Bestandteil eines Bodendenkmals darstellt, und ist zu diesem hin offen. Außerdem sind interessante Grünstrukturen auf der Fläche vorhanden, die Rückzugsraumqualität aufweisen. Neben den klassischen Spielgeräten sind eine Nestschaukel sowie ein Sandspielgerüst auf dem Spielplatz vorhanden. Der Spielplatz hat das Potenzial eines Mittelpunktplatzes mit Nachbarschaftsqualitäten für Wissel.

Ausstattung an Spielgeräten

1 Drehrussell, 1 Rutsche mit Turm, 1 Sandkasten, 1 Doppelschaukel, 1 Nestschaukel, 1 Sandspielgerüst, 1 Doppelwippe, 1 Federwippe

Spielplatzkonzept Kalkar
65







Bewertung der Spielraumqualitäten

<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Abgrenzung zur Straße</td><td style="text-align: center;">X</td></tr> <tr><td>Einsehbarkeit</td><td style="text-align: center;">X</td></tr> <tr><td>Rückzugsraumqualität</td><td style="text-align: center;">X</td></tr> <tr><td>Aufenthaltsqualität</td><td style="text-align: center;">O</td></tr> <tr><td>Pflanzen als Spielelement</td><td style="text-align: center;"> </td></tr> <tr><td>Zusammenhängende Spielabläufe</td><td style="text-align: center;"> </td></tr> </table>	Abgrenzung zur Straße	X	Einsehbarkeit	X	Rückzugsraumqualität	X	Aufenthaltsqualität	O	Pflanzen als Spielelement		Zusammenhängende Spielabläufe		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Gestaltbarkeit</td><td style="text-align: center;"> </td></tr> <tr><td>Spiel mit Wasser</td><td style="text-align: center;"> </td></tr> <tr><td>Integrative Gestaltung</td><td style="text-align: center;"> </td></tr> <tr><td>Förderung generationsübergreifender Kontakte</td><td style="text-align: center;"> </td></tr> <tr><td>Abwechslungsreiche Topografie</td><td style="text-align: center;">X</td></tr> <tr><td>Wiedererkennungswert</td><td style="text-align: center;">O</td></tr> </table>	Gestaltbarkeit		Spiel mit Wasser		Integrative Gestaltung		Förderung generationsübergreifender Kontakte		Abwechslungsreiche Topografie	X	Wiedererkennungswert	O
Abgrenzung zur Straße	X																								
Einsehbarkeit	X																								
Rückzugsraumqualität	X																								
Aufenthaltsqualität	O																								
Pflanzen als Spielelement																									
Zusammenhängende Spielabläufe																									
Gestaltbarkeit																									
Spiel mit Wasser																									
Integrative Gestaltung																									
Förderung generationsübergreifender Kontakte																									
Abwechslungsreiche Topografie	X																								
Wiedererkennungswert	O																								
Summe vorhandener Qualitäten 5																									

Fazit

Der Spielplatz verfügt über eine zu verbessernde Ausstattung mit guten Spielraumqualitäten. Sein Stellenwert im Spielbezirk ist hoch. Unter Berücksichtigung der o.g. Aspekte und der demografischen Entwicklung ist der Spielplatz insgesamt in Teilen neu zu gestalten.

Planungsziele

- Entwicklung als Mittelpunktplatz
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität

Maßnahmenempfehlungen

- Neuanlage des Kleinkind-Sandspielbereiches mit motorischen Erfahrungselementen und bespielbarer Einfassung
- Integration von Balancierelementen und Aufstiegen am Deich
- Anlage eines Kletterfelsens für ältere Kinder
- Anlage von randlagigen bespielbaren Gehölzstrukturen
- Anlage einer Tisch-Bank-Kombination

Priorität: 1
Kostenschätzung: 77.000 Euro





Beispiel - Maßnahmensteckbrief weitere Flächen

Flächenprojekt 13: Naturerfahrungsraum Mosselde

Ausgangslage

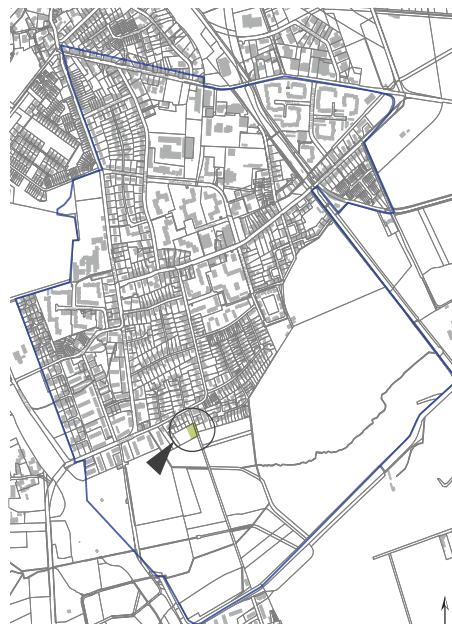
Verortung:

- Übergangsfläche zum Rahmer Wald am südlichen Siedlungsrand von Westerfilde & Bodelschwingh

Flächengröße: 4.000 m²

Beschreibung der Fläche:

- Ausgehend von der Straße Mosselde führt in südlicher Richtung ein Fuß- und Radweg in den Rahmer Wald, an dessen Beginn zwischen Wohnbebauung und Landwirtschaftsflächen eine Sukzessionsfläche gelegen ist, die vom übrigen Rahmer Wald separiert ist
- Gegenüberliegend befindet sich der Außenbereich der Gastronomie im schönen Wiesengrund



Bewertung

- Ungenutzte Freifläche mit großem Potenzial für ein ergänzendes Spielangebot an zentralem Waldeingang und Verbesserung der Versorgung des südwestlichen Siedlungsbereichs von Westerfilde & Bodelschwingh mit Spielplätzen und Freiräumen zum Spielen speziell für 7- bis 12-Jährige

Planungsziel

- **Leitbild Stadtgebiet im Grünen:** Stärkung der Anbindung des Siedlungsraums an den Rahmer Wald
- **Leitbild Stadtgebiet der Begegnung:** Förderung von nachbarschaftlichen Begegnungen durch gemeinsames Spielen bzw. Sport machen
- **Leitbild Stadtgebiet der Bewegung:** Bewegungsanimierende Spielmöglichkeiten sowie Förderung der Nutzung des Rahmer Waldes für Sportzwecke
- **Leitbild Ein gesundheitsförderndes Stadtgebiet:** Bewegung und Sport zur Erhaltung der Gesundheit und Prävention von Krankheiten, die aus Bewegungsmangel resultieren

Maßnahmen

- Entwicklung als Naturerfahrungsraum mit Integration kleinteiliger, naturnaher Spielelemente (z.B. Baumstammkikado)
- Integration einer Aufwärmstation für Sportler*innen in die Fläche

Kostenansatz

- 30.000 € (inklusive Mehrwertsteuer und Planungskosten)

Flächenprojekt 14: Aussichtspunkt am See im Rahmer Wald

Ausgangslage

Verortung:

- See im westlichen Bereich des Rahmer Waldes

Beschreibung der Fläche:

- Der See wird am östlichen Rand von einem Wanderweg begrenzt
- Der See bietet keine Sitzmöglichkeiten für ein kurzzeitiges Verweilen mit Blick über den See

Bewertung

- Vielfältiges, jahreszeitlich geprägtes Erscheinungsbild des Rahmer Waldes bietet ein großes Potenzial für Naherholung
- Gegenwärtige Ausgestaltung des Sees im Rahmer Wald ermöglicht keine Nutzung für Naherholungszwecke

Planungsziel

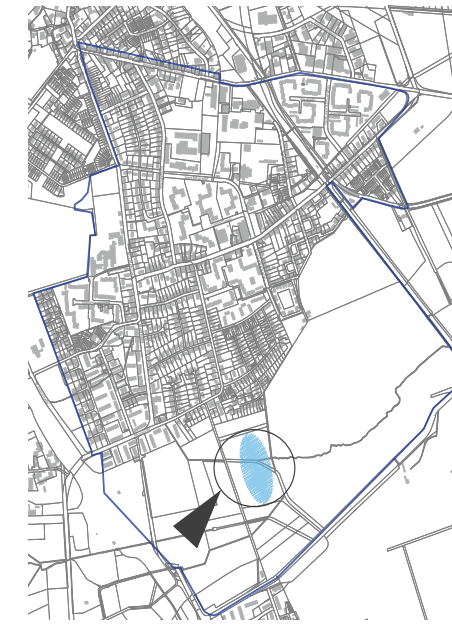
- **Leitbild Stadtgebiet im Grünen:** Attraktivierung der Nutzung des Rahmer Waldes
- **Leitbild Ein gesundheitsförderndes Stadtgebiet:** Stärkung der Naherholungs- und Entspannungsfunktion des Rahmer Waldes

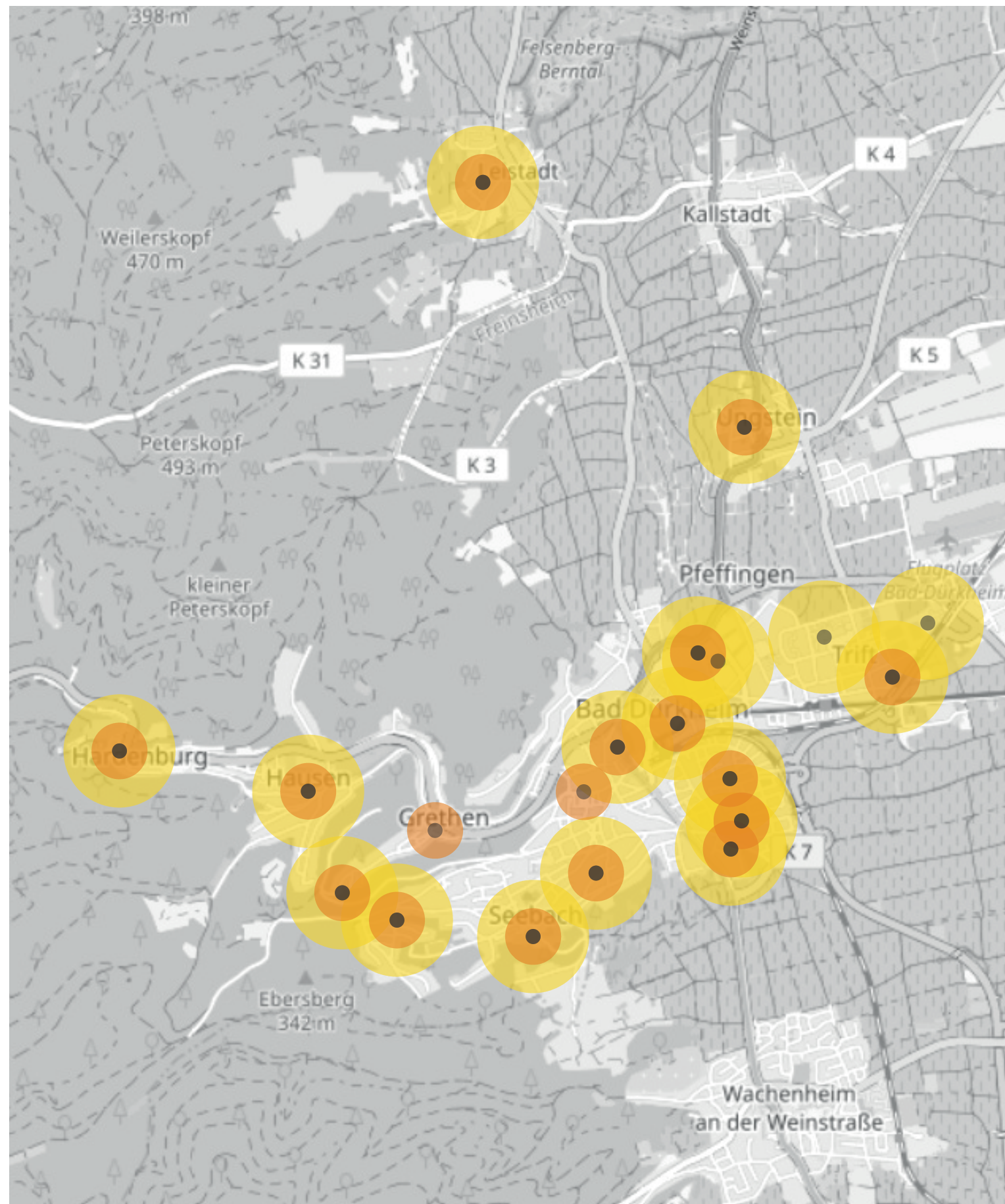
Maßnahmen

- Sitzmöglichkeiten mit Blick über den See
- Errichtung eines naturnah gestalteten Stegs auf dem See

Kostenansatz

- 10.000 € (inklusive Mehrwertsteuer und Planungskosten)





Erreichbarkeit der Spielplätze für Kinder
nach DIN 18034

- » Versorgungslücken an den Übergängen der Ortsteile, insbesondere in der Altersgruppe 0-6
- » Fehlende Angebote für die Altersgruppen 0-3 und 9-12 Jahre

Spielplätze für Kinder von

- 0 - 6 Jahre (Radius 175m)
- 7 - 12 Jahre (Radius 350m)



Erreichbarkeit der Bolzplätze und Jugendflächen
nach DIN 18034

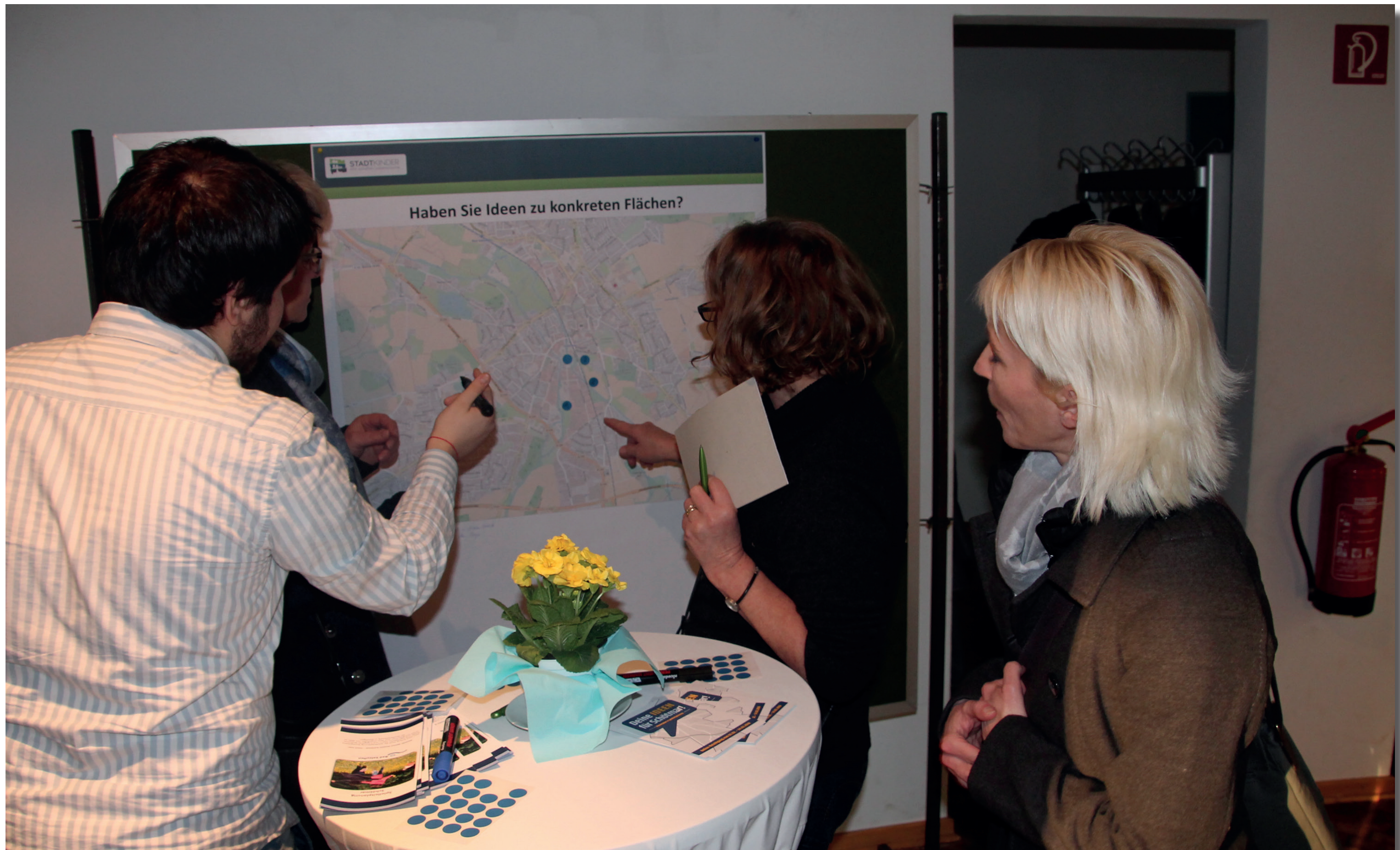
- » Versorgung an Bolzplätzen ist gegeben
- » Differenzierte Angebote fehlen

- Bolzplätze (Radius 750m)
- Jugendflächen

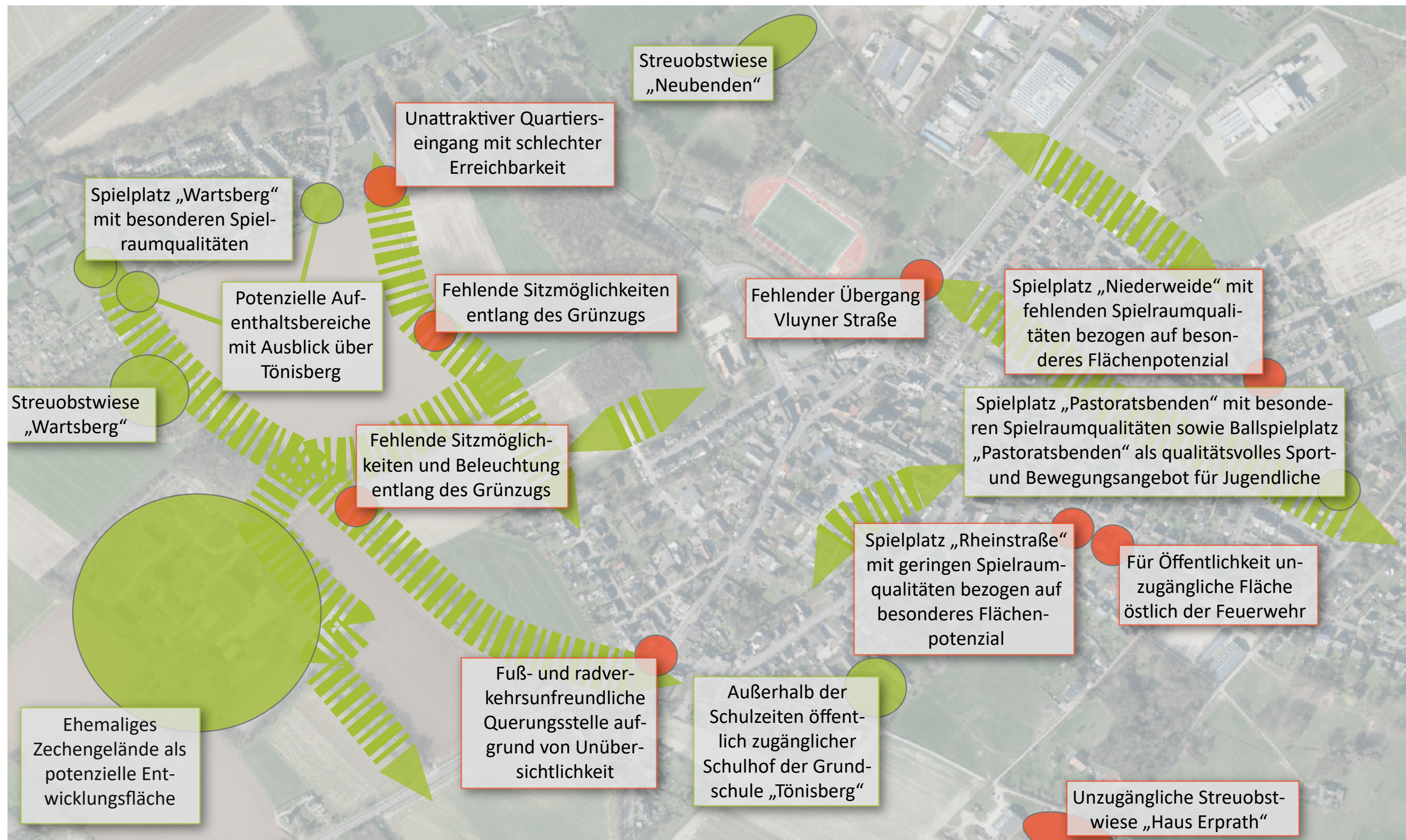


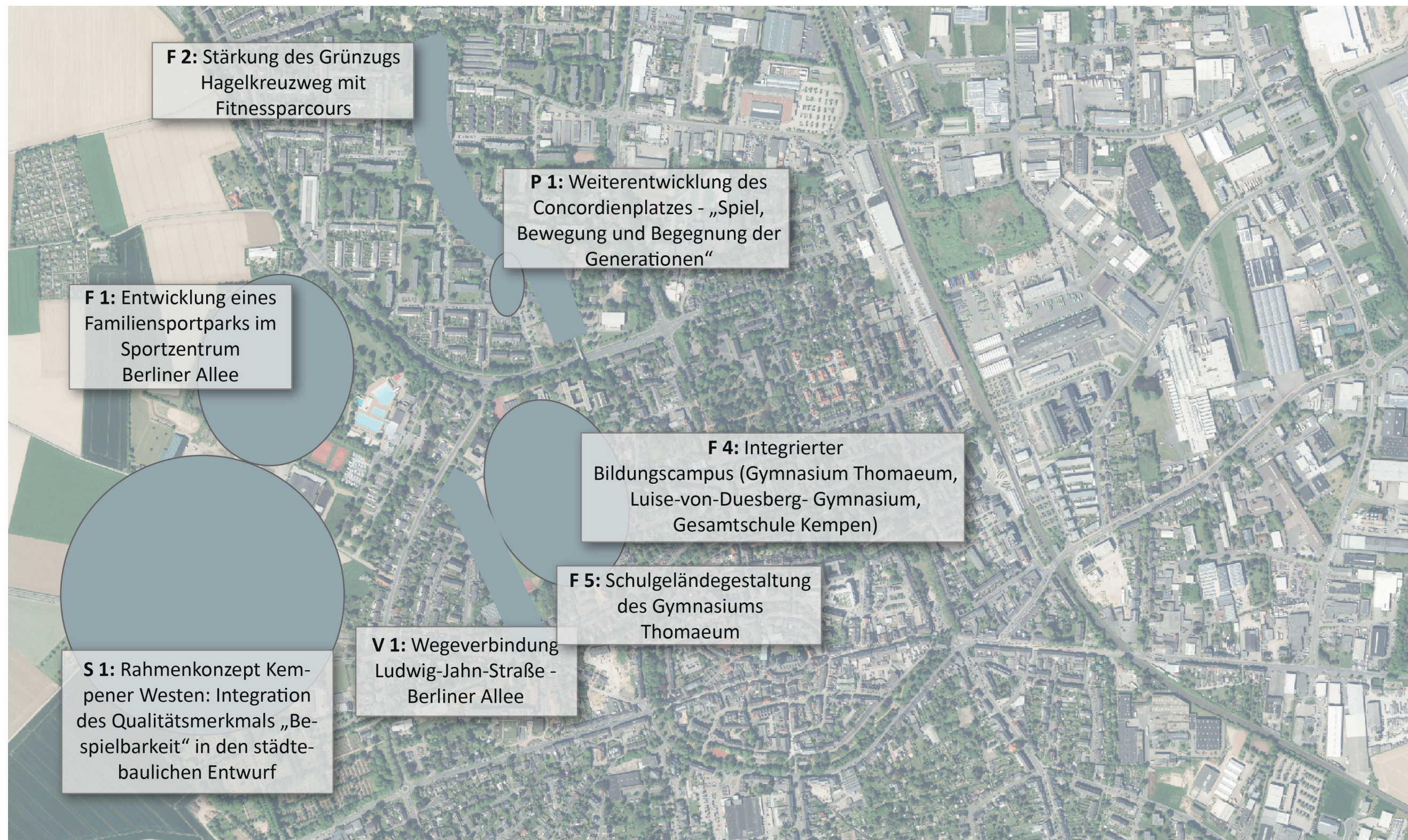
Nächste Schritte

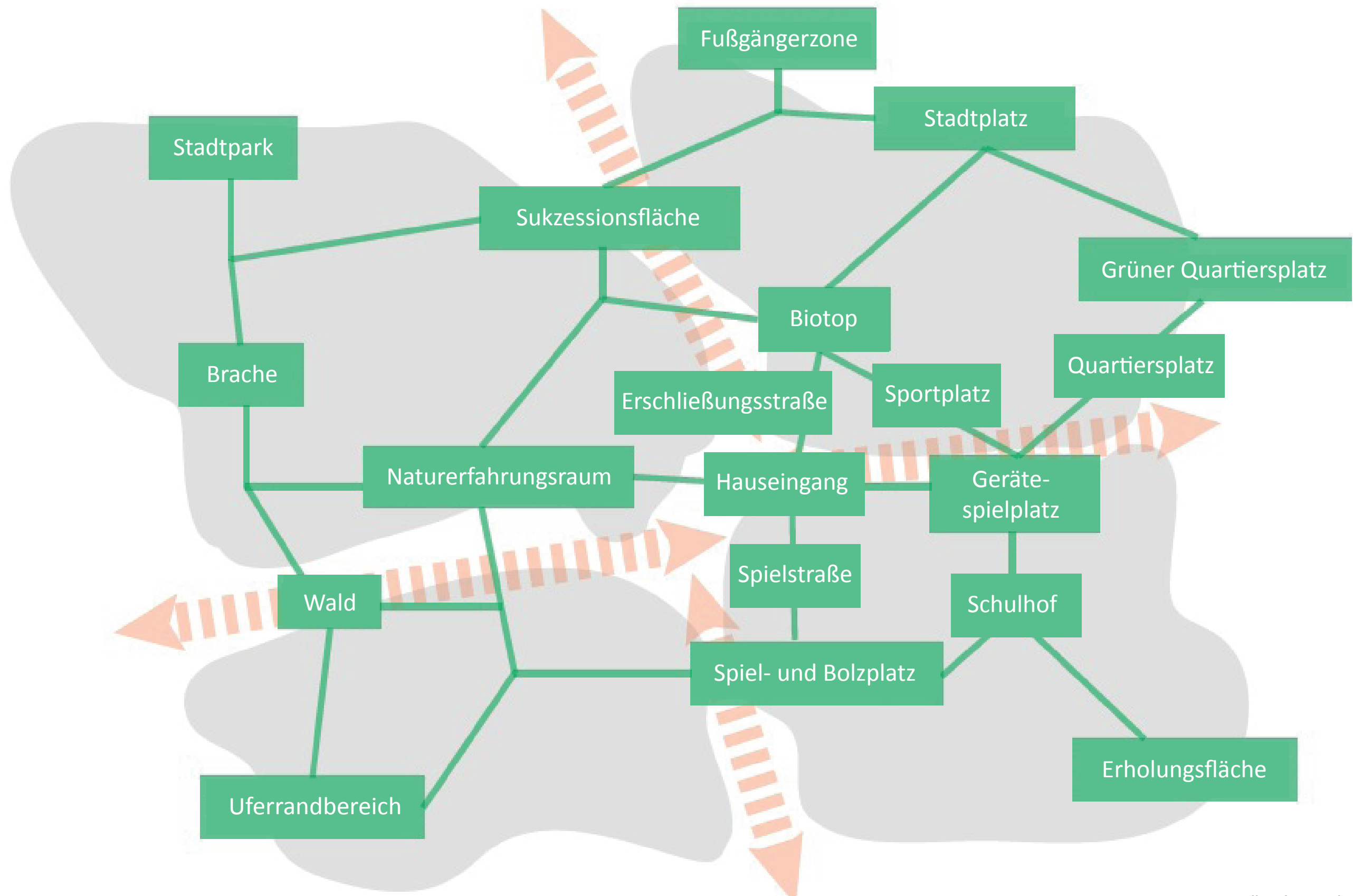






















© Gartenbauamt Bremerhaven



© Gartenbauamt Bremerhaven









Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Planungsbüro STADTKINDER GmbH
info@stadt-kinder.de

www.stadt-kinder.de

Dieses Dokument ist Teil einer Präsentation und ohne die mündlichen Erläuterungen unvollständig.